

Buchbesprechungen

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **115 (1973)**

Heft 9

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Résumé

Pour les fractures des épicondyles de l'humérus du chien, les résultats du traitement conservateur sont comparés avec ceux de l'intervention chirurgicale. L'auteur décrit une technique opératoire modifiée utilisant des broches de Kirschner.

Riassunto

I risultati della terapia conservativa delle fratture degli epicondili dell'omero nel cane sono paragonati con quelli dell'intervento chirurgico. È descritta una modificazione della tecnica operatoria usando dei fili di Kirschner.

Summary

The author compares the results of conservative and surgical treatments of epicondylar fractures of the humerus in dogs. He describes a new modification of their surgical repair using Kirschner wires.

Literatur

Berge-Westhues: Tierärztliche Operationslehre. Verlag Paul Parey 1969. – Küntschner: Praxis der Marknagelung. Friedrich-Karl Schattauer-Verlag Stuttgart 1962. – Müller-Allgöwer-Willenegger: Manual der Osteosynthese. Springer Verlag Berlin-Heidelberg-New York 1969. – Suppiger: Intramedulläre Frakturfixation nach Rush bei Hund und Katze. Diss. Zürich 1957.

BUCHBESPRECHUNGEN

Mikroskopische Anatomie. Von H. Sajonski, A. Smollich. S. Hirzel Verlag, Leipzig 1972.

Nach dem Erscheinen von «Zelle und Gewebe» haben die Autoren nunmehr mit der «Mikroskopischen Anatomie» ein vollständiges zweibändiges Lehrbuch der Cytologie, Histologie und mikroskopischen Anatomie für Veterinärmediziner herausgebracht. Die gelegentliche Berücksichtigung des Menschen stellt sich mehr als eine Abrundung des vergleichenden Charakters dieses Buches dar. Neben Sajonski und Smollich zeichnen als Mitarbeiter der «Mikroskopischen Anatomie» Dorst und Michel verantwortlich. Es werden neben einer Einführung das Kreislauf- und Abwehrsystem, das Bewegungssystem, das Atmungssystem, das Harnsystem, das Geschlechtssystem, die Milchdrüse, das endokrine System, das Nervensystem, die Sinnesorgane und die Haut in eigenen Kapiteln dargestellt.

Hiermit liegt ein brauchbares deutschsprachiges Lehrbuch für Studierende der Veterinärmedizin vor, das auch die modernen Methoden und funktionelle Daten genügend berücksichtigt. Daß bei einer Erstausgabe nicht gleich alles gut gelingen kann, ist wohl selbstverständlich. Ohne hier auf Einzelheiten eingehen zu können, sei aber der allgemeine Hinweis erlaubt, daß vor allem eine schärfere Gliederung im Text und eine sprachliche Überarbeitung bei der sicher folgenden Neuauflage wünschenswert erscheinen. Die vielen vergleichenden Angaben treten mitunter nicht deutlich genug hervor. Das Buch ist mit 673 Abbildungen sehr reich ausgestattet; ihr Informationswert ist allerdings, anscheinend drucktechnisch bedingt, gelegentlich herabgesetzt.

E. Künzel, Berlin

Haltung von Vögeln – Krankheiten der Vögel. Von Doz. Dr.med.vet. Harry Kronberger. 316 S., 49 Abb., Verlag VEB Gustav Fischer, Jena 1973. Fr. 38.20.

Die Haltung von Ziervögeln aller Art, insbesondere auch von Papageien und Sittichen nimmt in der heutigen Gesellschaft immer größeren Umfang an. Entsprechend häufig wird

der praktizierende Tierarzt bei Erkrankungen der Vögel konsultiert. Auch Untersuchungs-Laboratorien haben sich in stark vermehrtem Maße mit zur Sektion eingesandten Ziervögeln zu befassen. Über Jahre hinweg existierte kein brauchbares, deutsch geschriebenes Buch über Krankheiten der Hausvögel. Diese Lücke wurde nun geschlossen.

Kronbergers Buch umfaßt neben grundlegenden Aspekten der Haltung und Fütterung alles Wissenswerte über Medikamente, ihre Verabreichung und Dosierung, über Untersuchungsmethodik, chirurgische Eingriffe (inkl. Narkose), Organkrankheiten, Viruskrankheiten, bakteriell und parasitär bedingte Krankheiten sowie kurze Kapitel über auf den Menschen übertragbare Krankheiten, Vergiftungen und Geschwülste. Nicht graue Theorie wird geboten, sondern in der Praxis bewährte Methoden, wobei insbesondere die Abhandlung therapeutischer Maßnahmen einen breiten Raum einnimmt, während bakteriologische, virologische, mykologische und serologische diagnostische Verfahren nur andeutungsweise erwähnt werden. Die straffe, übersichtliche Gestaltung des Textes und ein ausführliches Sachregister erlauben eine rasche Orientierung. Zahlreiche gute, zum Teil farbige Abbildungen lockern den Inhalt auf.

Die hauptsächlich auf die Praxis zugeschnittene Form verleiht dem Buch solche Qualitäten, daß es jeder Kleintierpraktiker in Griffweite haben sollte. Auch diagnostischen Laboratorien mit Beratungstätigkeit kann die Anschaffung empfohlen werden.

H. Ehram, Zürich

Vererbung und Krankheit bei Haustieren. Von H. Meyer und W. Wegner. 2. Auflage, 155 S., 18 Abb., 33 Tab. Verlag M. u. H. Schaper, Hannover, 1973, DM 40.-.

Auch für die 2. überarbeitete Auflage des Buches blieben die Leitgedanken der ersten Auflage bestehen, nämlich einen Überblick über den möglichen Einfluß genetischer Faktoren im Krankheitsgeschehen zu vermitteln.

Neu sind die Abhandlungen über Chromosomenanomalien und Intersexualität. Die Erkenntnisse der reinen Genetik, kombiniert mit Populationsgenetik, können Erfolge bringen für eine gezielte Selektion auf Leistungstiere und Krankheitsresistenz. Die Grundlagen dazu vermittelt in instruktiver Weise das vorliegende Fachbuch.

W. Weber, Bern

Jeune femme 26 ans, demeurant Annemasse, libre dès le 20 août, habitude du milieu médical et des soins, cherche emploi stable, pour assister vétérinaire dans ses soins auprès des animaux. Peut servir également: connaissance de la sténo-dactylographie.

Canton de Genève de préférence, ou canton de Vaud.

Offre sous Chiffre 187 à Art. Institut Orell Füssli AG, Postfach, 8022 Zürich.

Das INSTITUT FÜR IMMUNOLOGIE BASEL sucht als Leiter der experimentellen Tierkolonie einen erfahrenen Tierarzt/Tierpathologen, der die Verantwortung für Zucht und Haltung der Versuchstiere (zur Hauptsache Mäuse, Ratten, Hühner, Kaninchen, Meerschweinchen, Schafe) im Institut sowie in den Tierfarmen außerhalb des Instituts übernehmen soll. Ein von ihm zu leitendes Labor für pathologische Untersuchungen steht zur Verfügung. Der Bewerber sollte in der Lage sein, die ihm unterstellten Tierpfleger und Laboranten sachgemäß anzuleiten. Die Möglichkeit zu histomorphologischer Zusammenarbeit mit den Forschungslaboratorien des Instituts ist gegeben. Englischkenntnisse Bedingung.

Bewerbungen sind zu richten an den Direktor des Instituts für Immunologie Basel, Grenzacherstraße 487, CH-4058 Basel, Schweiz.